



NÜRNBERGER
VERSICHERUNG

Neue Wege im betrieblichen Einkommensschutz

Ihr Turbo zur Mitarbeitergewinnung

Fachkräfte sind schwer zu finden – besonders kleine und mittlere Unternehmen sind betroffen.

Umfrage: Haben Sie Schwierigkeiten, freie Stellen zu besetzen?



Quelle: <https://www.iwd.de/artikel/fachkraeftemangel-die-kleinen-triffts-am-meisten-361327/>

Fachkräfte gesucht!

Hauptsächlich Gesundheits- und Pflegeberufe betroffen!

aerzteblatt.de

30.08.2017

„Fachkräftemangel vor allem in Gesundheitsberufen“

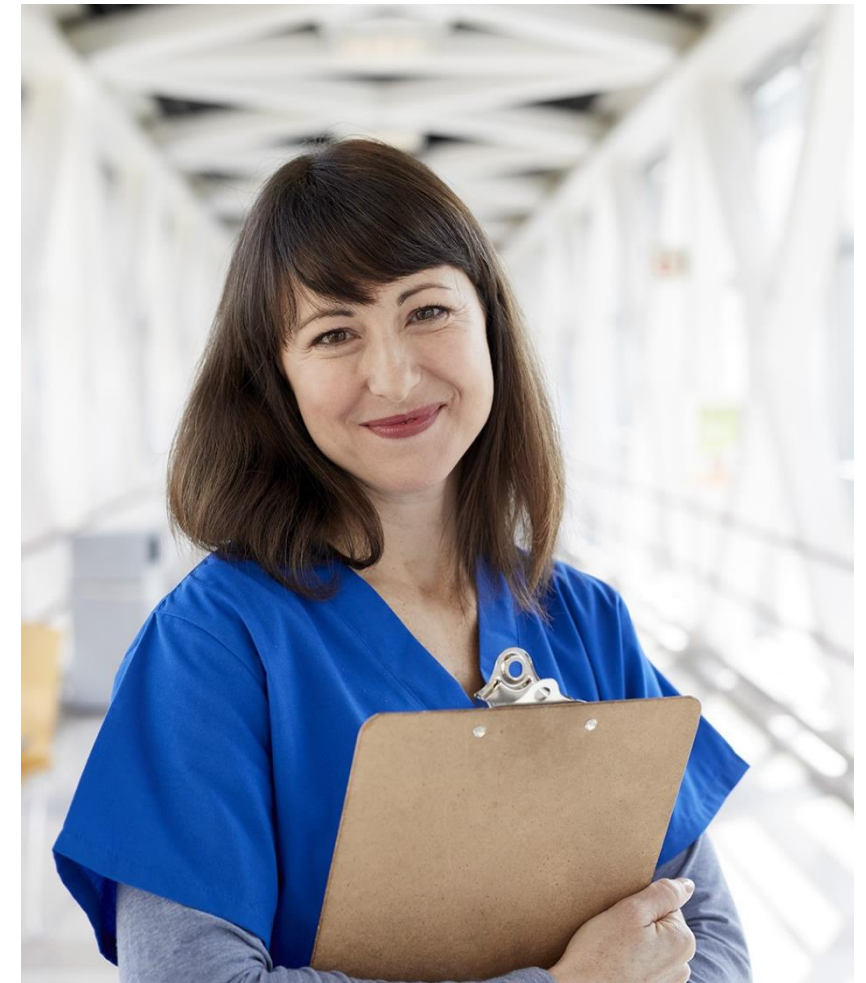
*Laut WifOR und PwC fehlen 2030 ca. 965.000
ärztliche und nichtärztliche Fachkräfte in
Deutschland.*

SPIEGEL ONLINE

10.05.2019

**„Altenheime benötigen 183 Tage, um Stelle
einer Pflegekraft zu besetzen.“**

Quellen: <https://www.aerzteblatt.de/nachrichten/77907/Fachkraeftemangel-vor-allem-in-Gesundheitsberufen>
<https://www.pwc.de/de/gesundheitswesen-und-pharma/assets/fachkraeftemangel.pdf>
<https://www.spiegel.de/wirtschaft/unternehmen/pflege-fachkraeftemangel-in-der-altenpflege-steigt-weiter-a-1266722.html>



Der Personalbedarf wird in Zukunft immer größer ...

*965.000 ärztliche und nichtärztliche **Fachkräfte** fehlen bis **2030** in Deutschland.*

30 % aller Ärztinnen und Ärzte sind **60 Jahre** oder **älter**.

***40 %** der Angestellten im Gesundheitswesen sind **50 Jahre oder älter**.*

Die Zahl der **Pflegebedürftigen** bis **2035** in Deutschland **steigt um 32 %**.

Quellen: <https://www.pwc.de/de/gesundheitswesen-und-pharma/assets/fachkraeftemangel.pdf>
https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Gesundheit/Gesundheitspersonal/_inhalt.html
http://www.gbe-bund.de/oowa921-install/servlet/oowa/aw92/dboowasys921.xwdevkit/xwd_init?gbe.isgbetol/xs_start_neu/&p_aid=3&p_aid=92563831&nummer=96&p_sprache=D&p_indsp=51294&p_aid=5437909
<https://www.iwd.de/artikel/zahl-der-pflegefaelle-steigt-402976/>



... die Situation ist aber bereits jetzt fatal!

Fachkräfteengpass-Analyse vom Dezember 2018

Fachkräftemangel: Altenpflege



Fachkräftemangel: Krankenpflege



2018 gemeldete
freie Stellen für
examinierte
Pflegefachkräfte*
Altenpflege: 15.100
Krankenpflege: 12.000

Süddeutsche Zeitung

**„Fachkräftemangel:
Städtisches Klinikum
zahlt 8.000 EUR für neue
Pflegekräfte.“**

Datenquelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*  **Bundesagentur für Arbeit**
Statistik

Für Unternehmen bedeutet das ...

Versorgungsniveau
kann nicht mehr
aufrechterhalten
werden

- Beschwerden, negatives Image

Höhere Fluktuation
durch einen
verschärften
Wettbewerb
um Fachkräfte

- Hohe Fluktuationskosten
- Hoher Krankenstand

Überalterung der
Belegschaft

- Hoher Krankenstand
- Wunsch nach vorzeitiger Altersrente
- Vorzeitiges Ausscheiden
aufgrund von Berufsunfähigkeit



Die Herausforderung: Arbeitgeber müssen sich am Arbeitsmarkt als starke Marke positionieren.

19.08.2018

WELT

„Der Arbeitsmarkt wird zum Bewerbermarkt.“

31.08.2015

handwerk.
magazin

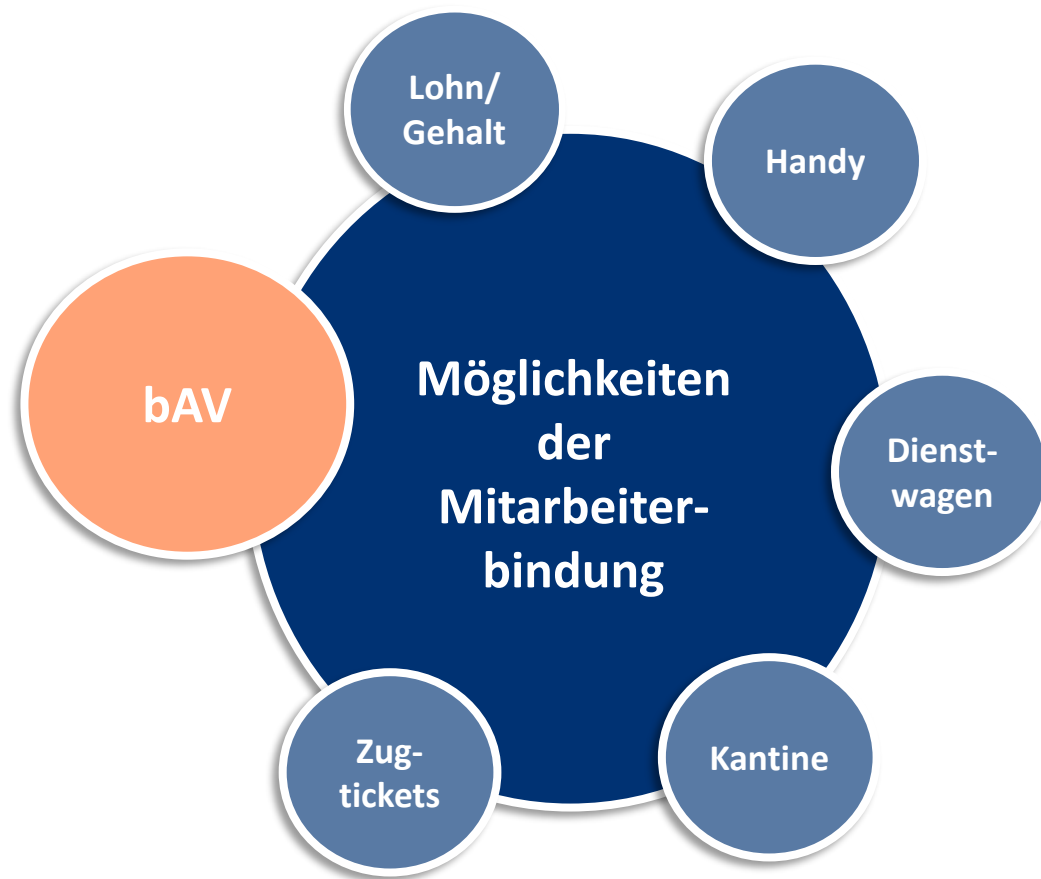
„Fachkräftemangel: für Mitarbeiter attraktiver werden“

02.11.2017

 **WirtschaftsWoche**

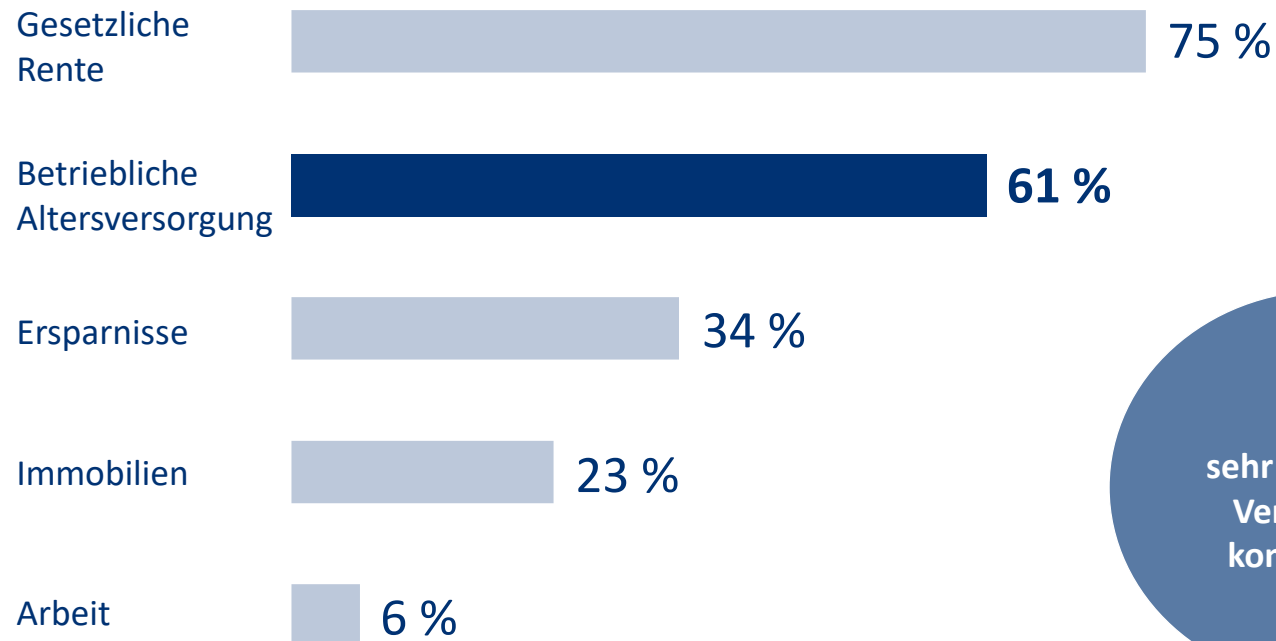
„Fachkräftemangel: Chefs müssen dringend umdenken.“

Möglichkeiten gibt es viele – nutzen Sie die beste!



Die betriebliche Altersversorgung hilft als wichtiger Bestandteil der Vergütung!

Mitarbeiter sehen in der bAV die zweitwichtigste Einkommensquelle im Rentenalter.*



**bAV –
sehr geschätzte
Vergütungs-
komponente**

Quellen: Gallup Inc, Pressemitteilung zum Engagement Index 2015 vom 16. März 2016; Ernst & Young, Mittelstandsbarometer 2017, Stand Januar 2017; *Willis Towers Watson, Betriebliche Altersversorgung aus Arbeitnehmersicht, Stand April 2016



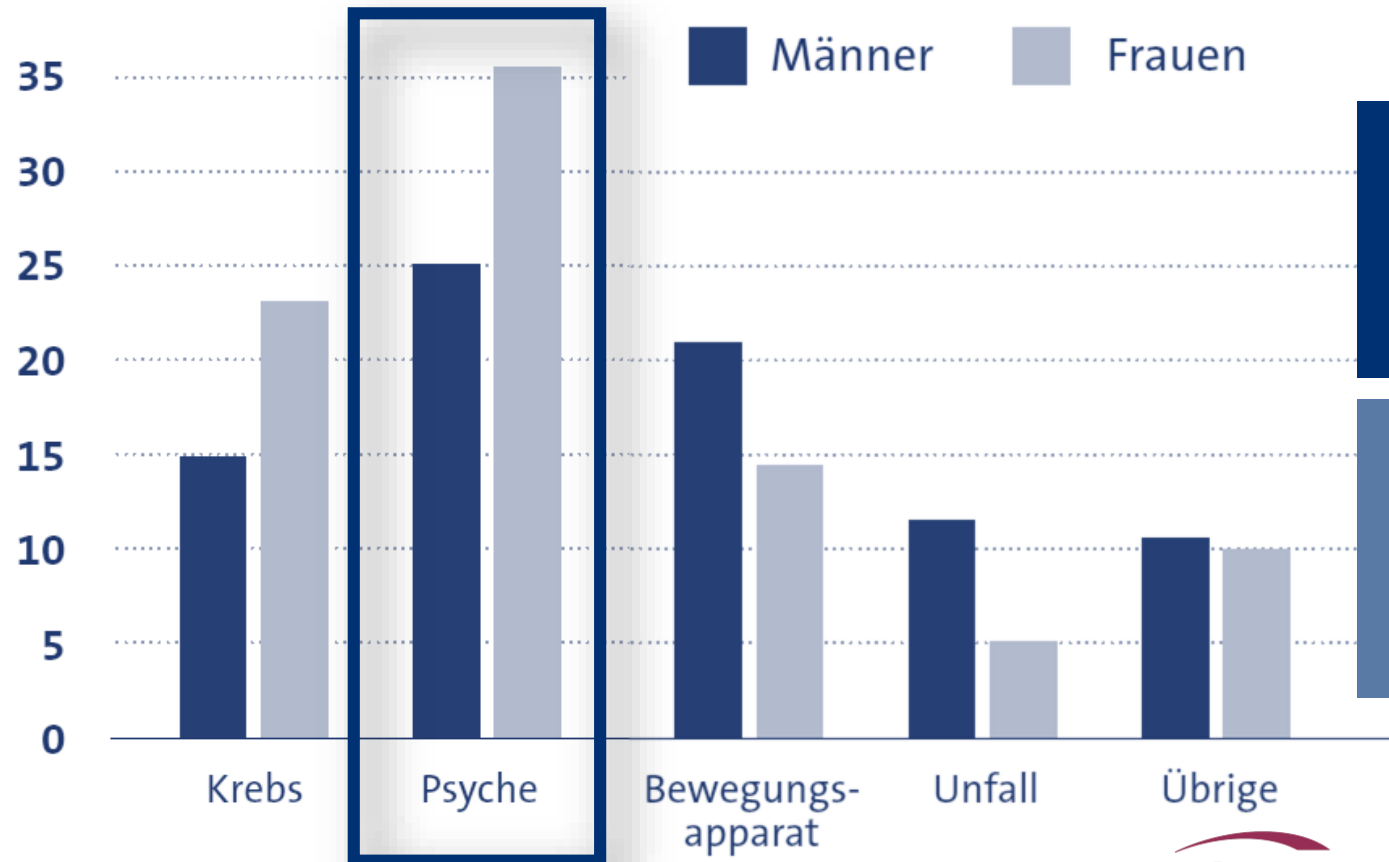
Berufe im Gesundheitswesen sind oftmals psychisch sehr belastend – hier gibt es eine Lösung!



Häufigste Ursache für BU und Erwerbsunfähigkeit mitversicherbar.

Psychische Krankheiten: Hauptursache für BU/EU bei den privaten Versicherern

Anteile in % – 2016



GRV
Ursache für eine Erwerbsminderungsrente bei den **20- bis 35-jährigen Frauen** ist in rund **60 % der Fälle** eine **psychische Erkrankung**.

**Die sinnvolle Ergänzung:
Zusatzmodul –
EM-Rente bei psychischer
Erkrankung**

NÜRNBERGER Grundfähigkeitsversicherung im Überblick.



- 19 Grundfähigkeiten abgesichert
- Prognosezeitraum 6 Monate

NGF Premium



+

- Plus Zusatzbaustein:
Fahrlizenzverlust Klasse C oder D
aus gesundheitlichen Gründen

Loss of Licence
für
Berufskraftfahrer

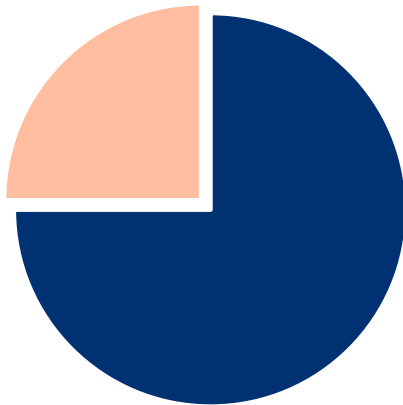
+

- Plus Zusatzbaustein:
Volle Erwerbsminderung infolge
psychischer Erkrankung

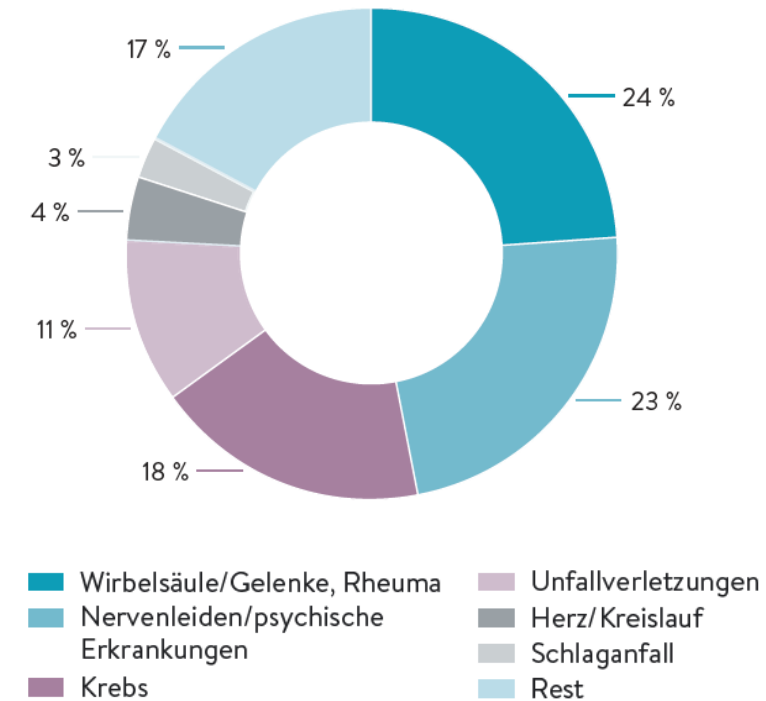
Psyche

Einkommensschutz ist unerlässlich.

Jeder 4. scheidet vor Erreichen der Altersrente aus gesundheitlichen Gründen aus dem Erwerbsleben aus.*



Ursachen für Berufsunfähigkeit

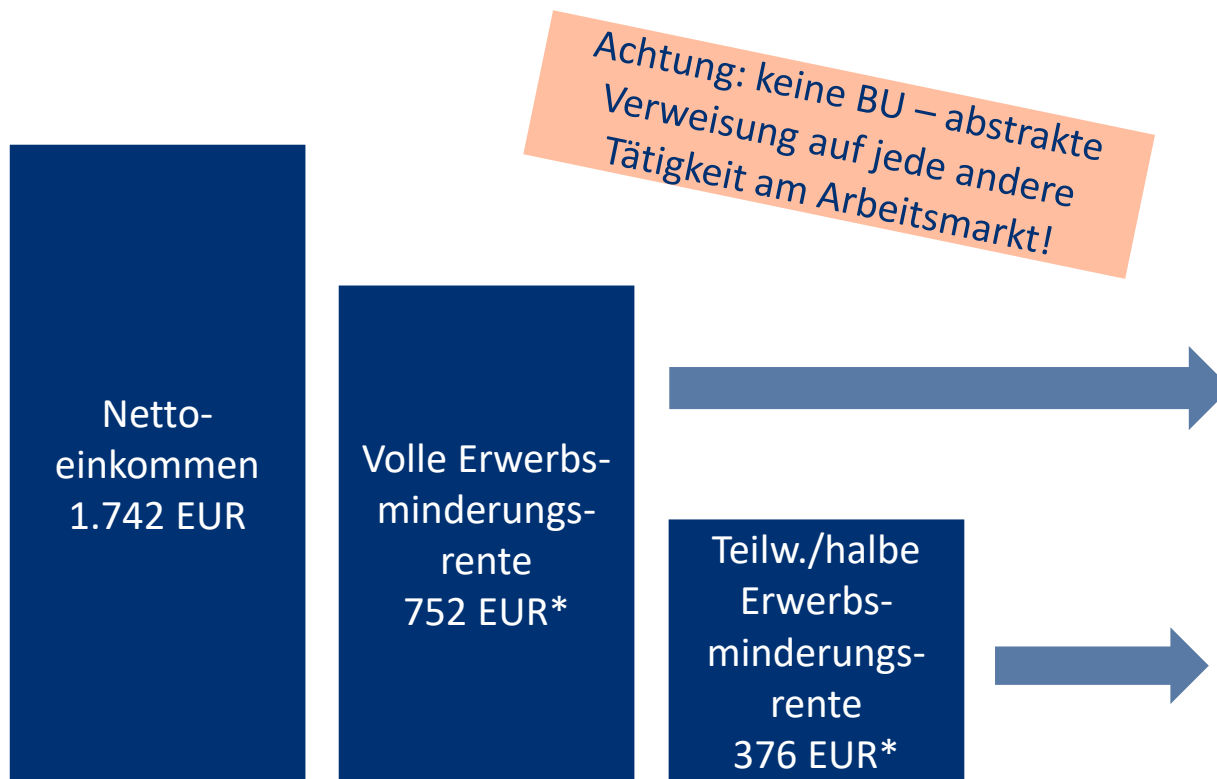


(Quelle: Anerkennung Gesamtbestand NÜRNBERGER Lebensversicherung AG und NÜRNBERGER Beamten Lebensversicherung AG. Stand: 06.2018)

*Quelle: https://www.deutsche-rentenversicherung.de/cae/servlet/contentblob/238692/publicationFile/61815/01_rv_in_zahlen_2013.pdf

Der Staat hilft (fast) nicht!

Beispiel: Krankenpfleger – 2.600 EUR Bruttoverdienst –
35 Jahre alt



Wann gibt es eine Leistung aus der Gesetzlichen Rentenversicherung?

Rente wegen voller Erwerbsminderung:

- Restleistungsvermögen wegen Krankheit oder Behinderung unter 3 Stunden täglich für jegliche Tätigkeit am Arbeitsmarkt

Rente wegen teilweiser Erwerbsminderung:

- Restleistungsvermögen wegen Krankheit oder Behinderung zwischen 3 – 6 Stunden täglich für jegliche Tätigkeit am Arbeitsmarkt

*eVorsorge BU-Rente Direkt-Rechner – Schätzung Erwerbsminderungsrente

NÜRNBERGER Grundfähigkeitsversicherung – Leistungsbeispiel.



Betriebliche NGF für 30-jährige Krankenpflegerin (BG6) bezahlbar?

NGF privat

1.125 EUR Bruttorente

–125 EUR Ertragsanteilsbest.

1.000 EUR Nettorente

Betr. NGF

1.725 EUR Bruttorente (inkl. Ü.)

–725 EUR Steuer/KVdR-Beiträge

1.000 EUR Nettorente

NGF-Rente

EM-Rente bei
psychischer
Erkrankung



Online-Rechner:
www.bAV-Infothek.de

79,91 EUR

–28 %

Nettoaufwand

122,00

16,00 ↓

49,00 ↓

57,00

Bruttobeitrag

15 % vom AG

Steuer- und
SV-Ersparnis

NGF privat

30-jährige Krankenpflegerin (BG6), 2.900 EUR Brutto-EK (1.900 EUR Netto-EK (St.kl. I/KiSt. 0)); Annahme: GRV-EM-Rente 900 EUR

Betr. NGF

Es geht auch einfach – betrieblicher Grundfähigkeitsschutz.

Finanzierungsart	Mindestkollektivgröße	Risikoprüfung	Max. NGF-Rente jährlich (zzgl. Bonusrente möglich)
Arbeitgeber-/Mischfinanzierung AG-Beteiligung ≥ 50 %	10 Personen*	DOE-Listenanmeldung (siehe A.)	18.000 EUR
Mischfinanzierung AG-Beteiligung ≥ 15 %	10 Personen*	DOE-Einzelanmeldung (siehe B.)	18.000 EUR
Mischfinanzierung AG-Beteiligung ≥ 15 %	ab der 1. Person	Vereinfachte Gesundheitsprüfung (LV105_803)	18.000 EUR

*Voraussetzungen für Kollektivgeschäft mit NGF-Absicherung

- Eigenständiger Gruppenvertrag
- Mindestkollektivgröße muss bereits bei Einrichtung vorhanden sein
- Bei Neueinrichtung werden auf die Mindestgröße von 10 Personen auch BU-Absicherungen anerkannt.



DOE

AG-Beteiligung mind. 50 %.

DOE-Listenanmeldung des Arbeitgebers

Erklärung des Versicherungsnehmers/Arbeitgebers/Vertragspartners

Mit unserer Unterschrift bestätigen wir, dass die (haupt)versicherten Personen/die Versorgungsanwärter:

- zurzeit uneingeschränkt arbeitsfähig sind und ihren Dienst voll versehen können,
- in den letzten 12 Monaten vor Versicherungsbeginn – bei kürzerer Betriebszugehörigkeit für die Dauer der Betriebszugehörigkeit – nicht mehr als 2 Wochen ununterbrochen arbeitsunfähig waren sowie

uns keine Kenntnis darüber vorliegt, dass bei den (haupt)versicherten Personen/Versorgungsanwärtern:

- Gesundheitsstörungen bestehen, die zur Anerkennung einer Behinderteneigenschaft (Minderung der Erwerbsfähigkeit (M. d. E.)/Wehrdienstbeschädigung (WDB)/Grad der Behinderung (G. d. B.)) oder eines Pflegegrads geführt haben und
- eine vollständige oder teilweise Erwerbsminderung oder eine Anerkennung oder Beantragung einer Erwerbsminderungs-, Erwerbsunfähigkeits- bzw. Berufsunfähigkeitsleistung bei einem gesetzlichen oder privaten Versicherer besteht.

DOE

AG-Beteiligung mind. 15 %.

DOE-Einzelanmeldung des Arbeitnehmers

Erklärung des Versicherungsnehmers/Arbeitgebers/Vertragspartners und des Arbeitnehmers/Versorgungsanwärters

Mit unserer Unterschrift bestätigen wir, dass die (haupt)versicherte Person/der Versorgungsanwärter:

- zurzeit uneingeschränkt arbeitsfähig ist und seinen Dienst voll versehen kann,
- in den letzten 12 Monaten vor Versicherungsbeginn – bei kürzerer Betriebszugehörigkeit für die Dauer der Betriebszugehörigkeit – nicht mehr als 2 Wochen ununterbrochen arbeitsunfähig war sowie

bei der (haupt)versicherten Person/dem Versorgungsanwärter:

- keine Gesundheitsstörungen bestehen, die zur Anerkennung einer Behinderteneigenschaft (Minderung der Erwerbsfähigkeit (M. d. E.)/Wehrdienstbeschädigung (WDB)/Grad der Behinderung (G. d. B.)) oder eines Pflegegrads geführt haben und
- keine vollständige oder teilweise Erwerbsminderung oder eine Anerkennung oder Beantragung einer Erwerbsminderung besteht.

Weiterhin erfolgten **in den letzten 2 Jahren keine ärztlichen Untersuchungen, Behandlungen oder Beratungen** aufgrund einer der nachfolgend abschließend aufgezählten Erkrankungen, Infektionen oder Beschwerden:

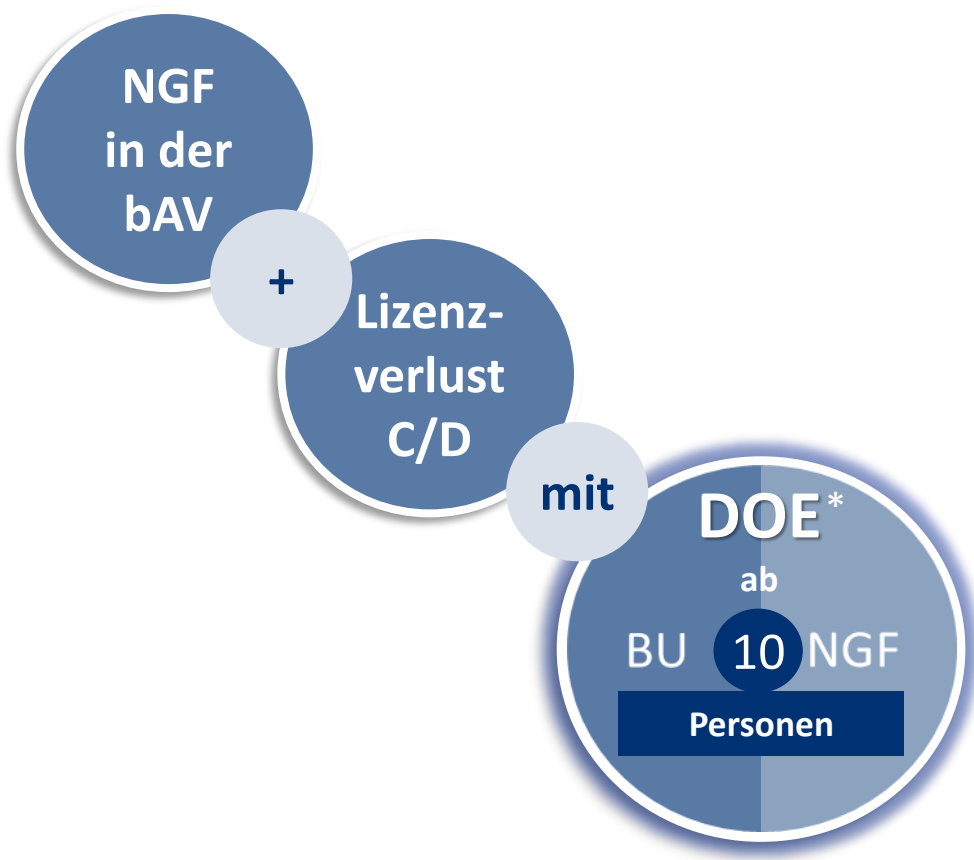
Diabetes, Morbus Crohn, Colitis Ulcerosa, Multiple Sklerose, Hepatitis, HIV oder sonstige degenerative oder entzündliche Veränderungen (Arthrose/Verschleiß der Gelenke, Rheuma, Morbus Bechterew, Schuppenflechte mit Gelenkbeteiligung oder Borreliose) des Bewegungsapparats.

Mitarbeiter gewinnen. Mitarbeiter motivieren. Mitarbeiter binden. Sichern Sie sich Ihren Vorsprung!

- Motivation in der Belegschaft steigt – höhere Mitarbeiterbindung
- Wettbewerbsvorteile bei der Mitarbeitergewinnung
- Rückgang der Fluktuationskosten durch steigende Mitarbeiterzufriedenheit
- Gezieltere Planung für die Zukunft möglich



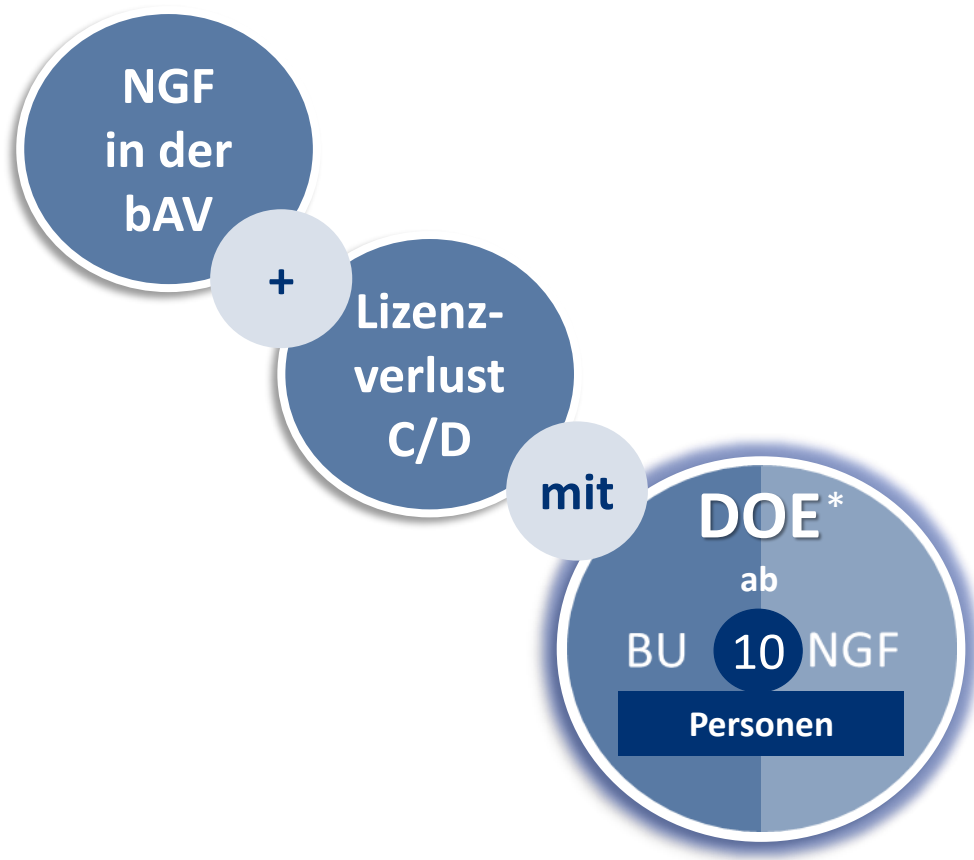
Denken Sie an die Zukunft Ihrer Mitarbeiter und Ihres Unternehmens und sichern Sie sich Ihre Wettbewerbsvorteile.



*Kombination von BU und NGF ab 10 Personen mit DOE in vielen Fällen möglich



Mit der betrieblichen NGF jetzt neue Zugangswege sichern.



*Kombination von BU und NGF ab 10 Personen
mit DOE in vielen Fällen möglich